

## **Spendengala für Partnerschule in Kolumbien**

Die diesjährige Abschlusspräsentation der Berufsorientierung mit FIKO war ein besonderes Highlight, denn sie hatte sich zum Ziel gesetzt, für unsere Partnerschule in Barranquilla, Kolumbien, dem Instituto Experimental Atlantico (IEA), eine Spendengala zu veranstalten. Unsere Partnerschule lebt ausschließlich von Spenden und zählt trotzdem zu den besten Schulen ganz Kolumbiens.

Im Januar haben wir durch verschiedene Spendenveranstaltungen zwei Schüler des IEA für vier Wochen nach Berlin an das Willi-Graf-Gymnasium eingeladen, um einen echten Kulturaustausch zu erleben. Durch den Sponsorenlauf 2012, eine Latin-Disko, die zudem



noch viele Schüler für das kolumbianische Feeling begeisterte, und durch einen Kolumbienstand beim Schulfest waren fleißig Spendengelder gesammelt worden, um die Reise von Melissa und Diego zu finanzieren. Im Rahmen einer Informationsveranstaltung am 10.1.13 an unserer Schule haben Diego und Melissa Barranquilla vorgestellt, über die Kultur und Traditionen erzählt, ihre Schule - das IEA - gezeigt und Fragen beantwortet. Die Beiden haben die 9a und 8a besucht, viele neue Freunde gefunden und mit uns viel Neues hier in Berlin gesehen und erlebt. Und alles Engagement vieler hat sich gelohnt: Es war eine wunderschöne Zeit mit Diego und Melissa.









Aufgrund dieses Besuches hatten sich unsere achten Klassen auf die (kolumbianische) Fahne geschrieben, die bislang aufregendste Spendengala am WGG für unsere Partnerschule zu präsentieren! Wichtige Partner, durch die dieser Plan erst realisiert werden konnte, waren Frau Camara, Frau Feitsma sowie alle Trainerinnen und Trainer von FIKO, die diese Gala im Rahmen der projektbezogenen Berufsorientierungswoche zusammen mit den Schülerinnen und Schülern voller Begeisterung und Engagement vorbereiteten.

Zunächst wurden verschiedenen Agenturen gegründet : Event, Marketing, Design, Grafik, Film, Foto, Tanz, Magazin und Mode. Jede Agentur hat ihr Konzept erarbeitet, um es bei der Spendengala zu präsentieren. Eine Woche lang wurde hart gearbeitet, geschrieben, gelayoutet, genäht, gebastelt, organisiert, geplant, getanzt, gefilmt, fotografiert. ALLES! Mit den professionellen Trainern von FIKO wurde auf höchstem Niveau gearbeitet. Den ersten Einsatz leisteten die Schüler der Marketing-Abteilung am Tag der offenen Tür, indem fleißig Werbekampagnen gestartet wurden.



Am Tag der Spendengala war dann alles perfekt vorbereitet. Das Catering, der Magazin-Verkauf, der Ticketverkauf, die Moderatorinnen und die Akteure: Die Begeisterung für das Projekt war förmlich greifbar. Die Aula war bis zum letzten Sitzplatz mit Eltern, Verwandten, Lehrern unserer Schule und auch vielen interessierten externen Gästen, so z.B. Gesandten der kolumbianischen Botschaft, gefüllt. Extra angereist waren auch zwei Lehrer des IEA, die momentan mit Stipendien hier in Deutschland lernen, um an diesem besonderen Event teilhaben zu können und uns kennenzulernen. Als überraschend unsere Freunde - Melissa und Diego -, die Schüler und Lehrer aus Barranquilla LIVE per Skype hinzu geschaltet wurden, wurde etwas Entscheidendes einen wunderschönen Moment Wirklichkeit: Die Menschen in der Aula des WGG und im 9000 Kilometer entfernten IEA waren nun im persönlichen Gespräch direkt miteinander verbunden. Dieser Moment war unbeschreiblich und emotional tief bewegend und umfasste alles, wofür unsere ungewöhnliche Schulpartnerschaft steht.



Im Anschluss wurde dann die eigentliche Show gestartet, die die Ergebnisse der einwöchigen Projektarbeit zeigte: Ein Kurzfilm zum Thema Vorurteile gegenüber Ausländern, ein Fotoprojekt mit kolumbianischem Style, eine Tanz-Performance, ein Magazin, das Kolumbien näher vorstellt und eine kolumbianische Modenschau haben die Spendengala abgerundet.









